

Inhaltsübersicht.

Sechstes Buch.

Vom siebenjährigen bis zum Weltkriege.

Nationale Dichtung.

Fortsetzung.

§ 247. Die Philosophen der Zeit Goethes und Schillers. — §§ 248 bis 255. **Friedrich von Schiller.** § 248. Leben und dichterischer Entwicklungsgang. — § 249. A. Bibliographische Hilfsmittel. — B. I. Gespräche, Briefe und persönliche Beziehungen. II. Schillers Familie und Chn. Gtfr. Körner. — C. I. Lebensbeschreibungen. II. Über Schiller-Bildnisse. III. Biographische Einzelheiten. IV. Urteile der Zeitgenossen. Toten- und Jubelfeier. Denkmäler. — D. Litteratur über Schiller: I. Allgemeines. II. Nationale Stellung. Pädagogik. Religion. III. Philosophie und Geschichte. IV. Litterarische Einflüsse. Sprache und Metrik. Musik. — § 250. A. Sammlungen von Schillers Schriften. B. Ausgewähltes aus den Schriften. — § 251. Jugendsdichtungen. Die Räuber. — § 252. Die Verschwörung des Fiesko. Kabale und Liebe. — § 253. Thalia. Don Karlos. Abfall der Niederlande. Geschichte des dreißigjährigen Krieges. Neue Thalia. — § 254. Die Horen. Die Musenalmanache. Letzte Gedichte und Abhandlungen. — § 255. Wallenstein. Maria Stuart. Macbeth. Die Jungfrau von Orleans. Turandot. Braut von Messina. Der Parasit. Wilhelm Tell. Huldigung der Künste. Phädra. Demetrius. Dramatische Entwürfe des Nachlasses.

Achtes Kapitel. Die Zeitgenossen Goethes und Schillers. — § 256. Schauspielergesellschaften. Bühnenkundige Dichter. Theatergeschichten. — § 257. Übersetzer. — § 258. Bühnendichter. Iffland. Kotzebue. — § 259. Bühnendichter in Österreich. — § 260. Bühnendichter in der Schweiz. — § 261. Bühnendichter in Bayern und Franken. — § 262. Bühnendichter in Schwaben und der Pfalz. — § 263. Bühnendichter in den Rheinlanden und Westfalen. — § 264. Bühnendichter in Bremen, Oldenburg, Hannover und Braunschweig. — § 265. Bühnendichter in Schleswig-Holstein und Mecklenburg. — § 266. Bühnendichter in Sachsen und Thüringen. — § 267. Bühnendichter in Brandenburg, Pommern und Preussen. — § 268. Bühnendichter in Schlesien. — § 269. Schauspiele für Kinder.

Neuntes Kapitel. Einleitung. § 270. Lyrische Dichter. — § 271. Lyrische Dichter. — § 272. Gesellschaftslieder. — § 273. Geistliche Lieder. — § 274. Epische Gedichte. — § 275. Lehrgedichte.

Zehntes Kapitel. Einleitung. — § 276. Der ideale Roman. Jean Paul. Friedrich Hölderlin. — § 277. Familienromane. — § 278. Didaktische Romane. — § 279. Ritter- und Räuberromane.

Elftes Kapitel. Einleitung. — § 280. Autodidakten. — § 281. Satiriker. Nachträge und Berichtigungen. — Register.